

Schulprogramm

Grundschule „Am Vogelgesang“

„*Jedes Kind* muss die eigenen
Flügel weit öffnen, um herauszufinden,
wie weit es wirklich *fliegen kann*.
Und wir geben ihnen *den Platz dafür*.“



Am Vogelgesang 4 • 39124 Magdeburg
T.: 0391/25 31 34 7 • Fax: 0391/25 44 36 66
kontakt@gs-vogelgesang.bildung-lsa.de

Schulprogramm – Grundschule „Am Vogelgesang“

Das sind wir

„Jedes Kind muss die eigenen Flügel weit öffnen, um herauszufinden, wie weit es wirklich fliegen kann. Und wir geben Ihnen den Platz dafür.“

Unsere Grundschule „Am Vogelgesang“ ist eine Schule mit verlässlichen Öffnungszeiten in einer sehr schönen Lage im Grünen. Momentan lernen bei uns 253 Schülerinnen und Schüler. Zum Kollegium unserer Schule gehören eine Schulleiterin, 15 Stammlehrer, zwei Vertretungslehrkräften, zwei pädagogische Mitarbeiterinnen, zwei Lehrerinnen im Vorbereitungsdienst und eine Schulsozialarbeiterin. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Hort, in Trägerschaft der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (<https://www.gs-vogelgesang.bildung-lsa.de/>).

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen aus unterschiedlichen sozialen, kulturellen und familiären Hintergründen. So benötigen viele Kinder besondere Unterstützung. Wir nehmen wahr, dass aufgrund von Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten oder belastenden familiären Situationen, Herausforderungen zu bewältigen sind. Die Bedarfe einzelner Schülerinnen und Schüler der dahinterstehenden Elternhäuser sind vielseitig und komplex.

Unsere Grundschule sehen wir als ein Lernort, der Geborgenheit und Lebensfreude vermittelt. In einer Atmosphäre der Anerkennung und des Vertrauens ermutigt eigenes Können zur Leistung und fördert diese. Unsere Schule ist eine Schule des entdeckenden Lernens und handelnden Begreifens, in der eigene Lernanstrengungen und Lernerfolge in angemessener Zeit und Umgebung ermöglicht und reflektiert werden. Durch die individuelle Begleitung der Kinder mit umfassender Unterstützung werden entsprechende zeitliche und fachliche Kapazitäten benötigt. Um den Schulerfolg für jede und jeden Einzelne(n) zu sichern, bedarf es der Einbindung und Unterstützung aller, am Schulalltag beteiligten Personen. Unsere Schule ist ein Ort der Veränderung, in der sich auch gesellschaftliche Veränderungen zeigen. Das Kollegium hat den Auftrag Autonomie, Engagement und Selbstbestimmung im Leben der jungen Menschen und der Schulgemeinschaften altersgerecht zu fördern.

Das Schulmotto: *"Jedes Kind muss die eigenen Flügel weit öffnen, um herauszufinden, wie weit es wirklich fliegen kann. Und wir geben Ihnen den Platz dafür"*, soll in der täglichen Arbeit Beachtung finden. Es ist wichtig, das aktuelle Lebensumfeld der Schülerinnen und Schüler zu kennen, um die Kinder immer wieder dort abzuholen, wo sie stehen. Schule soll ein Wohlfühlort sein und den Schulerfolg ermöglichen. Deshalb legen wir auf eine angemessene Lernatmosphäre Wert und möchten, dass sich die Schülerinnen und Schüler

mit ihrer Schule identifizieren. Dazu erwerben bei Schuleintritt die meisten Eltern ein eigenes Schul-T-Shirt.

Das wollen wir

Unser pädagogisches Handeln hat zum Ziel, die natürliche Motivation der Kinder weiterzuentwickeln, zu erhalten und auszubauen. Jedes Kind hat unterschiedliche Talente, diese wollen wir begreifen und bestärken, um sie in unserer Schule zu fördern und zu fordern. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich wohlfühlen. Dabei orientieren wir uns an den Stärken der Kinder und sehen Fehler als Lernchance, die ein wichtiger Teil des Lernprozesses darstellen.

Das Miteinander und die Strategien zur Konfliktlösung sollen an unserer Schule mehr geschult werden durch

- den Einsatz von Streitschlichterinnen und Streitschlichtern
- gemeinschaftliche Regeln, die zusammen vereinbart werden
- Klassensprecherinnen und Klassensprecher als Sprachrohr zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern, um Bedürfnisse und Wünsche zu äußern, Probleme und Konflikte zu lösen und tolle Aktionen miteinander zu teilen
- gemeinschaftliche Projekte (Weihnachtssingen, Feste, Tanz- oder Trommelprojekt, u.v.m.)
- das Soziale Kompetenztraining durch die Schulsozialarbeiterin

Dabei sollen die Kinder lernen, dass sie Teil unserer Schulgemeinschaft sind und aktiv in den Prozess des Mitgestaltens unserer Schulkultur einbezogen werden. Durch die Gespräche in der wöchentlichen Klassenleiterstunde, dem Klassenrat und durch den Einsatz der Streitschlichterinnen und Streitschlichtern sollen die Schülerinnen und Schüler in unserer Schule lernen, Konflikte gewaltfrei zu lösen. Sie üben, Verantwortung für ihr Verhalten zu übernehmen und sich in andere hineinzusetzen. Somit entwickeln sie ihre Empathiefähigkeit stetig weiter.

Wertschätzung, Anerkennung und ein respektvoller Umgang miteinander, prägen die positive Lernkultur an unserer Schule.

Der wertschätzende Umgang wird durch den Einsatz von Lobzetteln und Lobherzen hervorgehoben. Zudem werden Nachdenkzettel genutzt, um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, im Einzel-Kompetenztraining ihr Verhalten zu reflektieren und daraus Verhaltensstrategien zu erlernen.

Das machen wir

Traditionen

- „Schools-in-Party“ für die Erstklässlerinnen und Erstklässler und deren Familien (jährlich)
 - bunte Stände, Mitmachaktionen, Verpflegung/Snacks
 - erstes gemeinsames Kennenlernen und Beisammensein
- Martinsumzug gemeinsam mit Sülldorfer Kapelle (jährlich)
 - Umzug durch die Straßen Neustadts unter Begleitung der Kapelle und mit Unterstützung der Polizei und Feuerwehr
 - im Anschluss lockeres Beisammensein am Martinsfeuer
- Bundesweiter Vorlesetag mit bedeutenden Persönlichkeiten als Vorleserinnen und Vorlesern (jährlich)
- Lesen im Advent gemütlicher Start in den Tag durch Vorlesen verschiedener vorweihnachtlicher Geschichten und Märchen (jährlich)
- Winterolympiade sportlicher Wettkampf der Klassenstufen in winterlich-inspirierten Spielen (jährlich)
- Buchstabierwettbewerb auf Klassenstufenbasis treten Schülerinnen und Schüler beim Buchstabieren schwieriger Wörter gegeneinander an (jährlich)
die 1.Klassen nehmen an diesem Wettbewerb ebenfalls teil, indem sie Wörter durch Lautgebärden darstellen
- Vorlesewettbewerb auf Klassenstufenebene werden selbst ausgewählte Bücher vorgestellt und
 - ein unbekannter Lesetext in Konkurrenz zueinander gelesen (jährlich)
- Sportfest bei dem sich Kinder in verschiedenen Disziplinen beweisen und sportlich betätigen können (jährlich)
- „Vogelsänger-News“ Überblick von Informationen, Auswertungen von Projekten und Interviews mit einer Rätsel und Leseseite zum Schluss in den Klassen (alle 2 Monate)

Das ist unser Wir

- Wahl der Klassensprecherinnen und Klassensprecher in Klasse 2-4 sowie Ausbildung der Streitschlichterinnen und Streitschlichter (jährlich)
 - Treffen und Betreuung durch Schulsozialarbeiterin und Schulleitung (monatlich)
 - Kinder erhalten klassenübergreifend die Möglichkeit, das Schulleben aktiven mitzugestalten (Partizipation)
- Schnupperstunde der zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie regelmäßige Vorschulstunden für Einschülerinnen und Einschüler (wöchentlich)
- Schülersaufsichten (Verantwortung für ein gemeinsames Miteinander übernehmen (täglich))

- Lobherzen für Schülerinnen und Schüler, welche in ihrem Verhalten einen besonderen Beitrag für ein gutes Miteinander geleistet haben (regelmäßig)
- Nachdenkzettel zur Reflexion und positiven Aussicht nach einem Fehlverhalten (regelmäßig)

Innerschulische Projekte

- jahreszeitliche und handlungsorientierte Projekttag vor den Ferien mit allen Sinnen (z.B. Herbstprojekttag, Weihnachtsprojekttag, Osterprojekttag; jährlich)
- Teilnahme einzelner Schülerinnen und Schüler an der Mathematik-Olympiade (jährlich)
- Teilnahmen einzelner Schülerinnen und Schüler am Känguruwettbewerb (jährlich)
- große, ganzheitliche Projekte über mehrere Tage, welche klassenübergreifend durchgeführt werden mit Kooperationspartnern als Unterstützung (jährlich)
- z.B. Tanzprojekt; Kunstprojekt; Zirkusprojekt...
- Faschingsfeier mit gemeinsamen und klasseninternen Spielen und Spaß (jährlich)
- Sponsorenlauf (alle 2 Jahre)
- gemeinsames Engagement für ein großes gemeinsames Ziel

Außerschulische Projekte

- Kooperationspartner Zoo (wöchentlich)
 - AG Zoo mit Zoopädagogen
 - Zoopatenschaft der gesamten Schule für ein gemeinsam gewähltes Tier
 - jährlicher Zoobesuch aller Klassen
- Medienprojekt mit Medienpädagogin der Stadtbibliothek zu bestimmten Themen: Bsp. Sicherheit im Internet oder Umgang mit Tablets (jährlich)
- Unterrichtsstunden als Prävention mit Polizeibeamten (regelmäßig)
- praktische Fahrradprüfung (Fahrradpacour) mit Unterstützung von Polizeibeamten (jährlich)
- Kooperation mit dem Norbertus-Gymnasium Magdeburg: Schüler helfen Schülern u
 - Schülerinnen und Schüler erleben gemeinsam durch Experimente Naturphänomene und lernen von- und miteinander
 - Durchführung von Englisch und Chemie-Kursen
- Besuch des Weihnachtsmärchens im Dezember im Opernhaus und im Hundertwasserhaus (jährlich)
- Besuch der Villa Wertvoll (jährlich)
 - Schülerinnen und Schüler können eigene Tänze, Lieder und Theaterstücke entwickeln und erproben
- Besuch des Puppentheaters mit vorbereitenden Workshops in Durchführung durch Theaterpädagogin in der Schule (jährlich)
- Besuch der Jugendkunstschule (jährlich)
 - kreativ werden; künstlerische Gestaltungen zu verschiedenen Themen und mit vielfältigen Materialien
- Besuch des Kinderfilmstudios (jährlich)

- Kinder werden zu kleinen Schauspielern und können Märchen schauspielerisch darstellen (gemeinsam als Klasse) in Kostümen und Kulissen
- Leseprojekt "Junge Stimmen, alte Weisheiten"
 - Schülerinnen und Schüler lesen für Seniorinnen und Senioren
- Tennis als Schulsportgemeinschaft (wöchentlich)
- Zusammenarbeit mit dem Konservatorium Magdeburg – Arbeitsgemeinschaft Chorwürmchen (wöchentlich)

Nachdenkzettel

Mein Name: _____

Datum: _____

Was ist passiert?

So habe ich mich dabei gefühlt:



genervt



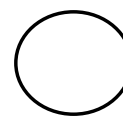
wütend



erschrocken



traurig



Das kann ich beim nächsten Mal besser machen:

Empty box for writing reflections on how to improve next time.

Unterschrift Pädagoge

Unterschrift Sorgeberechtigte

Anmerkungen Pädagoge:

Grey shaded box for teacher's notes.

Lobzettel



Liebe Eltern von _____!

Ihr Kind hat heute eine besonders tolle Leistung erbracht und sich vorbildlich verhalten.

Besondere Leistung:

Wir möchten ein großes Lob aussprechen.
Darauf kann man mächtig stolz sein!

Unterschrift
Pädagoge

Unterschrift
Lobkind

Unterschrift
Sorgeberechtigte

Lobzettel



Liebe Eltern von _____!

Ihr Kind hat heute eine besonders tolle Leistung erbracht und sich vorbildlich verhalten.

Besondere Leistung:

Wir möchten ein großes Lob aussprechen.
Darauf kann man mächtig stolz sein!

Unterschrift
Pädagoge

Unterschrift
Lobkind

Unterschrift
Sorgeberechtigte

Magdeburg im März 2026